

# EINBAUANLEITUNG

## PE-LD Tanksysteme

### Regenwasserspeicher, Trinkwasserspeicher, Sammelgruben, 2- bzw. 3- Kammertanks

Die PE-LD Tanksysteme von SystemSchacht sind für die Speicherung von fäkalhaltigem Abwasser, Regenwasser sowie Trinkwasser geeignet. Medien wie fett- bzw. ölhaltige Abwässer können nach Rücksprache ebenso in den Tanksystemen gespeichert werden. Eine freie Aufstellung der Behälter ist nicht gestattet, die Tanksysteme sind somit nur für den Erdeinbau in einer Baugrube von fester Struktur geeignet bzw. bestimmt.

Beim Transport sowie beim Versetzen in die Baugrube ist zu achten, dass die Tanksysteme nicht mit harten, spitzen Gegenständen in Kontakt kommen, die statische Festigkeit kann somit beeinträchtigt werden. Es ist nicht gestattet, dass die Tanks gerollt oder am Boden geschleift werden. Die Öffnungen für Zulauf, Überlauf, E-Leitung, Saug- oder Druckleitungen werden bauseits mittels einer kostenlos mitgelieferten

Lochschnittdesablone sowie mit einer Stichsäge bauseits erstellt. Nachträglich sind die Lippendichtungen in den erstellten Tanköffnungen zu montieren um nachträglich die Leitungsrohe am Tanksystem anzuschließen.

#### 1.)

Die Baugrube muss an allen vier Seiten von fester statischer Struktur sein. Ebenso muss ein mindestens 500mm großer Arbeitsbereich rundherum eingehalten werden. (Dienstnehmerschutzverordnung!). Das stufenlos höhenverstellbare PE-Domelement DN600 (inkl. tagwasserdichter PE-Abdeckung) muss unbedingt vor dem Verschütten in der Domöffnung vormontiert sein. Verformungen des Domeinstieges werden somit vermieden.

#### 2.)

Die Baugrube muss vor dem Einsetzen des PE-Tanks mit einer gut verdichteten 5-10cm Rundkornschicht (Rundkorn 8/16mm) versehen werden. Danach kann der PE-Tank an den vorgesehenen Tankhebehilfen mittels Hebegurten auf die verdichtete Rundkornschicht aufgesetzt und mit Rüttelbewegungen positioniert werden.



#### 3.)

Der PE-Tank ist in der Baugrube zu 1/3 mit Wasser zu füllen um nachträglich die Baugrube mit Rundkorn 8/16 lageweise bis ebenso 1/3 zu verdichten bzw. zu hinterfüllen.

Der PE-Tank ist nun bis zur Hälfte mit Wasser zu füllen um nachträglich die Baugrube weiters mit Rundkorn 8/16 auf 2/3 der Tankhöhe lageweise zu verdichten/hinterfüllen. Schlussendlich ist der PE-Tank komplett mit Wasser zu füllen und die Baugrube sollte weiters bis mind. 300 mm unter Geländeoberkante mit Rundkorn 8/16 verfüllt werden. Die letzten 300mm können mit Humus aufgefüllt werden.

#### 4.)

Bei Grundwasser über ¼ der Tankhöhe muss die Baugrubensohle mit einer 200mm bewährten Stahlbetonplatte und Ankerhaken ausgestattet werden. Mittels Stahlseilen welche über den PE-Tankscheitel gespannt werden, wird der PE-Tank auf der bewehrten Stahlbetonplatte fixiert und ist somit gegen Auftrieb gesichert. Je nach Höhe des Grundwassers sind die Stahlseile im Abstand von 1,5-2,0m zu montieren.

#### 5.)

Der PE-Tank ist für den begehbaren Bereich vorgesehen. Befahrbar bis B125 (PKW befahrbar) ist jedoch nach technischer Rücksprache ausführbar.

#### Wichtige Information:

Wird der Tank in eine Baugrube mit umliegendem Lehmboden versetzt so ist die Baugrube mit einer Drainagierung zu versehen.

